



HVBG

HVBG-Info 30/1999 vom 24.09.1999, S. 2795 - 2798, DOK 185.6; 185.6/017-BSG

**Zur Bedeutung eines rechtskräftigen Grundurteils - BSG-Urteil vom 20.04.1999 - B 1 KR 15/98 R**

Zur Bedeutung eines rechtskräftigen Grundurteils in Bezug auf die Gewährung von Krankengeld (§ 49 Abs. 1 Nr. 5 SGB V; §§ 130 Satz 1, 141 Abs. 1 SGG; § 304 ZPO);

hier: BSG-Urteil vom 20.04.1999 - B 1 KR 15/98 R -

Das BSG hat mit Urteil vom 20.04.1999 - B 1 KR 15/98 R - Folgendes entschieden:

Leitsatz:

1. Ein rechtskräftig gewordenes Grundurteil über die Gewährung von Krankengeld schließt den Einwand des Ruhens wegen fehlender Arbeitsunfähigkeitsmeldung im nachfolgenden Verwaltungsverfahren aus (Fortführung von BSG vom 30.04.1982 - 11 RA 29/81 = BSGE 53, 253 = SozR 1500 § 141 Nr 12 = VB 131/82).
2. Zum notwendigen Inhalt und den prozessualen Voraussetzungen eines Grundurteils.